



Erlebnispädagogische Elemente für den Alltagsunterricht

Veranstaltungsnummer: 223000BE15

Die Erlebnispädagogik als ganzheitlicher Bildungsansatz bietet eine ganze Reihe an Punkten, die den Bedürfnissen von Jugendlichen im schulischen Kontext entsprechen. Neben der Erweiterung des methodischen Spektrums bietet sich der Lehrperson auch eine besondere Möglichkeit der Beziehungsarbeit.

Im Rahmen der Veranstaltung werden Übungen und Spiele aus dem Kontext der Erlebnispädagogik vorgestellt und praktisch erprobt, die jede für sich

- schnell erlernbar und leicht verständlich sind,
- keine bzw. haushaltsübliche und kostengünstige Materialien erfordern,
- mit minimaler Vorbereitung kurzfristig eingesetzt werden können,
- einen Spielraum für situationsangemessene Variationen und inhaltliche Anbindung bieten

und dabei

- nachhaltige individuelle und gemeinschaftliche Erlebnisse bieten,
- Sozialkompetenzen und Schlüsselqualifikationen fordern und fördern,
- gruppenspezifische Prozesse initiieren,
- Einsicht in Regeln und Rollenverhältnisse ermöglichen,
- zur nachhaltigen Entzerrung von Unterrichtsstörungen beitragen.

Die Übungen beziehen sich auf eine Gruppengröße von 15 - 25 Personen

Veranstaltungstag: 8. Juni 2022 von 9.30 – 16.30 Uhr

Veranstaltungsort: Grund- und Realschule plus
Schule am Pulvermaar
Schulstraße 11
54558 Gillenfeld

Referententeam:

Carolin Schwind, Beraterin für Gewaltprävention und Gesundheitsförderung
Christoph Stöber, Berater für Gewaltprävention und Gesundheitsförderung